

[Wie der Staat die Regeln für die Kraft-Wärme-Kopplung mitten im Spiel geändert hat](#)

13.04.2026

Als Russland im Februar 2022 eine groß angelegte Invasion startete, und ab Herbst desselben Jahres begann, die ukrainische Energieinfrastruktur gezielt zu zerstören (allein am 10. Oktober 2022 wurden 11 Energieanlagen in 8 Regionen von 112 Raketen getroffen), setzte der Staat auf Dezentralisierung.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Als Russland im Februar 2022 eine groß angelegte Invasion startete, und ab Herbst desselben Jahres begann, die ukrainische Energieinfrastruktur gezielt zu zerstören (allein am 10. Oktober 2022 wurden 11 Energieanlagen in 8 Regionen von 112 Raketen getroffen), setzte der Staat auf Dezentralisierung.

Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (KWK-Anlagen) – kompakte Kraftwerke, die gleichzeitig Strom und Wärme erzeugen – wurden zur Antwort auf den Raketenterror. Schnelle Montage, effizienter Betrieb mit Gas, die Möglichkeit, ein Krankenhaus, eine Schule oder ein ganzes Stadtviertel zu versorgen – selbst wenn große Wärmekraftwerke in Trümmern liegen.

Der Staat hat diesen Weg nicht nur unterstützt – er hat die Wirtschaft aktiv dazu aufgerufen, zu investieren. Wie alles begann

Bereits zu Beginn der groß angelegten Invasion verabschiedete die Regierung einen Beschluss, mit dem sie den PSO-Mechanismus einführte – die Auferlegung besonderer Verpflichtungen für Gasversorger. Der Kern ist einfach: „Naftohas Trading“ liefert Gas an Stromerzeuger zu einem Festpreis (16.000 Hrywnja/1.000 Kubikmeter inkl. MwSt.), damit die Kraftwerke arbeiten und das Land mit Strom und Wärme versorgen können.

Dies war ein strategisch wohlüberlegter Schritt. Der Marktpreis für Gas lag im März 2022 nach Angaben des Wirtschaftsministeriums (die für die Berechnung der Rentenzahlung herangezogen wurden) bei 29,55 Tausend Hrywnja/1.000 Kubikmeter.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.